



Deutsche Justiz-Gewerkschaft
Landesverband Brandenburg e.V.
www.djg-brandenburg.de

Deutsche Justiz-Gewerkschaft - 15806 Zossen, Marktplatz 9

„Wir versprechen nichts, was nicht machbar ist
und was wir sagen, tun wir auch“

Sabine Wenzel
Landesvorsitzende
15834 Rangsdorf, Goethestr. 28

Telefon d.: 0331- 866 3099
p.: 033708-21366
Handy: 0172 - 6752239
wenzelsabine@t-online.de

Oktober 2010

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mitglieder der Deutschen Justiz-Gewerkschaft setzen sich seit Jahren aktiv und ehrenamtlich für die Interessen Ihrer Kolleginnen und Kollegen im gesamten Bereich der Justiz ein. Sie sind ebenso im Berufsbildungsausschuss, der sich mit Fragen rund um die Ausbildung zur / zum Justizfachangestellten befasst, wie in sämtlichen Personalvertretungen der Dienststellen in der Justiz tätig. Diese Kolleginnen und Kollegen genießen das Vertrauen der Belegschaften, weil sie sich getreu unserem Motto:

**„Wir versprechen nichts, was nicht machbar ist
und was wir sagen, tun wir auch“**

verhalten.

Bezahlte Funktionäre, wie in anderen Gewerkschaften, gibt es in der DJG nicht.

Das hat nicht nur den Vorteil der geringen **monatlichen Beiträge** von **6,50 Euro**, sondern auch den der tatsächlichen Kenntnisse der Gegebenheiten vor Ort.

Die DJG gründete sich 1990, nachdem sich das Leben der Menschen in unserem Land grundlegend und nachhaltig im privaten sowie im beruflichen Bereich verändert hatte. Die Entscheidung über den weiteren beruflichen Werdegang und die damit verbundenen umfangreichen Lernprozesse mussten damals neben dem Aufbau einer funktionierenden Justiz im neuen, demokratischen Rechtsstaat und der Neuorientierung in den persönlichen Verhältnissen von jedem Einzelnen unverzüglich getroffen werden. Da war die Gründung unserer Gewerkschaft die logische Schlussfolgerung.

Nur so konnten die Justizbeschäftigten selbst Einfluss nehmen auf die demokratische Mitgestaltung und Entwicklung unseres Rechtssystems und seiner Organisation. Seitdem ist die Deutsche Justiz-Gewerkschaft Landesverband Brandenburg mitgestalterisch und politisch unermüdlich aktiv und darum bemüht, neben den aktuellen politischen Geschehnissen seinen Mitgliedern die politische Bildung und das Verständnis für Europa nahe zu bringen und so die Toleranz füreinander zu fördern.

20 Jahre DJG Brandenburg – WIR BEWEGEN WAS – lautete deshalb das Motto unseres diesjährigen Gewerkschaftstages, den wir bewusst am 02. Oktober 2010 in Potsdam durchgeführt haben.

Unsere Gewerkschaft zeichnet sich auch dahingehend aus, dass unseren Mitgliedern ein breit gefächertes Angebot an politischer Bildung angeboten wird. In den meisten Fällen sind diese Angebote von der Landeszentrale für politische Bildung in Potsdam als förderungswürdig anerkannt und der politisch Interessierte erhält für die Teilnahme an dieser Maßnahme bezahlte Freistellung.

Das gemeinsame Kennenlernen der Europäischen Union entweder in Straßburg oder in Brüssel, die Arbeitsweise und Funktion des Deutschen Bundestages oder Bundesrates in Berlin gehören ebenso zu unserem Standardprogramm wie die Führung durch Justizvollzugsanstalten oder Wirtschaftsbetriebe in unserem Land.

Ich lade Sie sehr herzlich ein, sich aktiv, ideenreich und gestalterisch an unserer gewerkschaftlichen Arbeit zu beteiligen oder sich in einer Fachgruppe der DJG unseres Landes einzubringen.

Mitglieder der Landesleitung unserer Gewerkschaft besuchen Sie gerne entweder in Ihrer Dienststelle oder wir vereinbaren einen Termin in unserer Geschäftsstelle in Zossen. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat hilfreich zur Seite.

Unsere Kooperationsvereinbarungen mit der debeka und der BB-Bank sind besonders für unsere Mitglieder interessant und attraktiv.

Informieren Sie sich über unsere Gewerkschaft im Internet unter www.djg-brandenburg.de , über den anliegenden Flyer oder rufen Sie mich einfach mal an.

Mit freundlichen Grüßen



Sabine Wenzel
Landesvorsitzende